

Vorlage Nr. 288/23

Betreff: Fortschreibung des Nahverkehrskonzeptes - Sachstand

Status: öffentlich

Beratungsfolge

| | | | |
|------------------------------|------------|--------------------------|---|
| Bau- und Mobilitätsausschuss | 24.08.2023 | Berichterstattung durch: | Frau Schauer Herrn Stepner; kobra NVS GmbH |
|------------------------------|------------|--------------------------|---|

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

| | |
|--------------|---------------------------------|
| Produkt 5301 | Mobilitäts- und Verkehrsplanung |
|--------------|---------------------------------|

Finanzielle Auswirkungen

- Ja Nein
 einmalig jährlich einmalig + jährlich

Ergebnisplan

| | |
|---------------------------|---|
| Erträge | € |
| Aufwendungen | € |
| Verminderung Eigenkapital | € |

Investitionsplan

| | |
|--------------|---|
| Einzahlungen | € |
| Auszahlungen | € |
| Eigenanteil | € |

Finanzierung gesichert

- Ja Nein
durch
 Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
 sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bau- und Mobilitätsausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Fortschreibung des Nahverkehrskonzeptes der Stadt Rheine zur Kenntnis.

Begründung:

In der Sitzung des Bau- und Mobilitätsausschusses vom 30.03.2023 ist die Verwaltung aufgefordert worden ein Fachbüro mit der Fortschreibung des Nahverkehrskonzeptes zu beauftragen.

Mit dem Auftrag konnte zwischenzeitlich das Büro „kobra NVS GmbH“ aus Kassel betraut werden.

Im ersten Schritt wird nun die Vorgehensweise und weitergehende zu untersuchende Themen sowohl dem Bau- und Mobilitätsausschuss, als auch den Gremien der VSR als Sachstandsbericht vorgestellt.

Neben der Bestandsaufnahme und den Zielen der Fortschreibung werden auch die aktuelle Gesetzeslage (z.B. SaubFahrzeugBeschG) und mögliche Begleitmaßnahmen dargestellt.

Auftragsbegleitend startet eine online Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger über die „Ideenkarte Nahverkehrskonzept“, die auf der Homepage der Stadt Rheine hierzu bereitgestellt wird. Somit können auch Hinweise aus der Bevölkerung in dem Fortschreibungsprozess aufgenommen werden.

Ein Beschluss des Nahverkehrskonzeptes ist für Ende des Jahres vorgesehen.

Anlage 1: Präsentation Kobra: